

# DER WEIN 2020

2020  
**15 Jahre**  
UNESCO Biosphärenpark



**Lebensregion**  
Biosphärenpark  
Wienerwald



United Nations  
Educational, Scientific and  
Cultural Organization



Wienerwald  
Biosphere Reserve since 2005  
Man and the Biosphere Programme

# VORWORT



Der Biosphärenpark Wienerwald als Modellregion für nachhaltige Entwicklung zeigt mit seinem Wettbewerb „DER WEIN“ Jahr für Jahr, dass Naturschutz und Genuss Hand in Hand gehen können. Denn in den Weingärten der Region wachsen nicht nur ausgezeichnete Weine heran, sie bieten auch zahlreichen seltenen Tier- und Pflanzenarten ein vielfältiges Zuhause.

Die WinzerInnen der Großlage Klosterneuburg, Wiens und der Thermenregion tragen durch ihre schonende und naturnahe Bewirtschaftung maßgeblich zum Erhalt dieses besonderen Lebensraumes bei. Mit dem Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel, dem Pflanzen von Hecken und Obstbäumen oder dem Errichten von Trockensteinmauern kann viel erreicht werden.

Es freut uns sehr, dass auch im Jahr 2020 wieder 25 engagierte WinzerInnen am Wettbewerb teilgenommen haben und als BotschafterInnen für den nachhaltigen Weinbau auftreten. Wir bedanken uns für ihr Engagement, das die Kulturlandschaft der Weingärten und deren Artenvielfalt im Biosphärenpark Wienerwald erhält.

**Mag.ª Ulli Sima**

Stadträtin für Umwelt  
und Wiener Stadtwerke

**Dr. Stephan Pernkopf**

LH-Stellvertreter in der  
Niederösterreichischen Landesregierung

# VORWORT



Die rund 2.000 Jahre alte Weinbaulandschaft war einer der Gründe für die UNESCO, den Wienerwald im Jahr 2005 als Biosphärenpark auszuzeichnen. Seit dieser Auszeichnung unterstützt das Biosphärenpark Wienerwald Management die schonende Bewirtschaftung der zugehörigen Flächen mit unterschiedlichen regionalwirtschaftlichen Initiativen.

Der Wettbewerb „DER WEIN“ ist eine solche Initiative, die regionale Qualitätsprodukte und umweltfreundliche Produktionsweisen fördert. Im Rahmen des Wettbewerbs laden wir nachhaltig produzierende WinzerInnen dazu ein, ihre besten Tropfen der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die KonsumentInnen wiederum möchten wir dazu einladen, die Vielfalt an Betrieben und Weinen, die die Region zu bieten hat, zu entdecken. Mit dem Kauf lokaler Erzeugnisse können wir als KonsumentInnen genussvoll die Wertschöpfung im Wienerwald steigern, die regionale Wirtschaft stärken und zum Erhalt des Artenreichtums der Weinbaulandschaft beitragen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Weiß', written in a cursive style.

**DI Andreas Weiß**

Direktor Biosphärenpark Wienerwald



## **BIOSPÄRENPAK WIENERWALD – DER WEIN**

Bereits zum 15. Mal veranstaltete das Biosphärenpark Wienerwald Management im Jubiläumsjahr 2020 den Wettbewerb „DER WEIN“, in dessen Rahmen die besten nachhaltig erzeugten Weine der Region gesucht wurden. So werden die schonende Bewirtschaftung und der Erhalt der Weingärten durch die WinzerInnen gefördert. Für die KonsumentInnen soll der Wert regionaler Produkte betont werden.

Zum Wettbewerb eingereicht werden dürfen ausschließlich Weine aus niederösterreichischen Gemeinden und Wiener Gemeindebezirken im Biosphärenpark Wienerwald. Um die Wichtigkeit nachhaltiger Bewirtschaftung hervorzuheben, müssen die Trauben zudem von kontrolliert biologischen bzw. zertifiziert nachhaltigen Betrieben stammen, oder auch von Betrieben, die an der ÖPUL 2015-2020 Maßnahme „Pflanzenschutzmittelverzicht Wein“ teilnehmen.

### **Kategorie-Sieger**

Die eingereichten Weine aus den drei Weinbauregionen im Biosphärenpark – Großlage Klosterneuburg, Wien und Thermenregion – wurden von einer Expertenjury in einer Blindverkostung bewertet. Aus den heuer insgesamt 146 am Wettbewerb teilnehmenden Weinen wurden so die 7 Kategorie-Sieger ermittelt.

### **Top-Winzer**

Jene WinzerInnen, die mit mindestens drei der von ihnen eingereichten Weine überdurchschnittlich gute Bewertungen erzielten, wurden als „Top-Winzer“ ausgezeichnet.

### **Patenschaften**

Den prämierten Betrieben wurde zusätzlich die Patenschaft für eine Tier- oder Pflanzenart verliehen, deren Lebensraum der Weingarten ist und die von der naturnahen Wirtschaftsweise der WinzerInnen profitiert.

## KATEGORIE-SIEGER

### Sieger in der Kategorie Perl- und Schaumwein

#### Bio Weingut Hauerhof 99

Herr Fritz  
Riesling Frizzante, 2019



- glänzendes Gelbgrün
- jugendlicher Duft nach Trauben, Marillen und Blüten
- gut eingebundene Perlage, erfrischende Säure, straff mit guter Länge
- hervorragend als Aperitif und zu leichten Vorspeisen
- 12,5% Alkohol, 12 g/l Restzucker

### Sieger in der Kategorie Roséwein

#### Weingut Stadlmann

Rosé St. Laurent, 2019



- lachsfarben
- würzig, rote Äpfel und reife Beeren
- erfrischende Säure und angenehmer Gerbstoff
- passt gut zu Pasta und vegetarischen Speisen
- 12,0% Alkohol, 4 g/l Restzucker

### Sieger in der Kategorie Weißwein leicht

#### Weingut Stadlmann

Zierfandler Anning 2019



- leuchtendes Strohgelb
- vielschichtiges Aroma nach Gewürzen, tropischen Früchten und Grapefruit
- mineralisch mit lebendiger Säure
- edler Begleiter zu asiatischen oder scharfen Gerichten sowie zu Fisch und Meeresfrüchten
- 12,5% Alkohol, 4 g/l Restzucker

## Sieger in der Kategorie Weißwein kräftig (ex aequo)

### Weinbau Barbach

Sauvignon Blanc Reserve 2019

- leuchtendes Strohgelb
- intensives, reifes, sortentypisches Aroma nach Stachelbeeren, Kiwi und exotischen Früchten
- konzentriert mit lebendiger Säure und Zukunft
- passt zu asiatischen und würzigen Gerichten
- 14,3% Alkohol, 4,1 g/l Restzucker



## Sieger in der Kategorie Weißwein kräftig (ex aequo)

### Weingut Johannes Gebeshuber

ried modler Zierfandler, 2018

- Strohgelb
- üppige reife Früchte, dezente Röstaromen
- extraktreich mit passender Säure und Finesse, erst am Beginn einer großartigen Entwicklung
- harmoniert mit gebratenen Gerichten und traditioneller Wiener Küche
- 13,5% Alkohol, 4,9 g/l Restzucker



## Sieger in der Kategorie Rotwein

### Heurigenweingut Frühwirth

Zweigelt premium 2018

- Purpurrot
- noch jugendlich, sehr fruchtig nach Weichseln und Kirschen, feine Röstaromen
- gut stützende Säure, zartes Tannin
- ideale Begleitung zu Rind- und Wildgerichten
- 13,2% Alkohol, 1 g/l Restzucker



## Sieger in der Kategorie Süßwein

### Weingut Herzog & Brunnngassenheuriger

Sweet Eighteen Neuburger Eiswein, 2018

- leuchtendes Strohgelb
- Birne und kandierte Früchte, zart nussig, sehr feine Eisweinaromen
- köstliche Balance zwischen Zucker, Säure und Alkohol, lang und mit großer Zukunft
- einfach alleine zum Genießen oder mit Pasteten und Käse
- 9,2% Alkohol, 199,8 g/l Restzucker



## TOP-WINZER

- Weingut Familie **Auer** – Tattendorf
- Heurigenweingut **Frühwirth** – Teesdorf
- Weingut **Johannes Gebeshuber** – Gumpoldskirchen
- Weingut **Herzog & Brunnngassenheuriger** – Bad Vöslau
- Wein & Heuriger **Pferschy-Seper** – Mödling
- **Stift Klosterneuburg** – Klosterneuburg



Weingut Familie Auer  
TATTENDORF · THERMENREGION  
ÖSTERREICH

gebeshuber

F

FRÜHWIRTH  
HEURIGENWEINGUT



Pferschy-Seper  
Wein und Heuriger in Mödling



STIFT  
KLOSTER  
NEUBURG



# LEBENSRAUM WEINGARTEN

Auch wenn der Name es nicht gleich vermuten lässt, findet man in der Region Biosphärenpark Wienerwald nicht nur eines der größten zusammenhängenden Laubwaldgebiete Mitteleuropas, sondern auch drei Weinbauregionen: die Thermenregion an den südöstlichen Abhängen des Wienerwaldes, die Bundeshauptstadt Wien sowie die Großlage Klosterneuburg südlich der Donau.

Die Weingärten im Biosphärenpark Wienerwald umfassen insgesamt etwa 3.000 Hektar und sind im Vergleich zu anderen Weinbaugebieten eher kleinflächig angelegt. Hecken, Raine, Feldgehölze, Asthaufen, vielfältige Böschungen und Brachen, Obstbäume, Lesesteinriegel und Trockensteinmauern schaffen ein strukturreiches Mosaik aus Landschaftselementen. Zusammen mit dem vorherrschenden pannonisch-warmen Klima sind so ideale Voraussetzungen für eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt gegeben.

Dieser besondere Lebensraum profitiert von der naturnahen Bewirtschaftung und Pflege durch die WinzerInnen der Region mit dem Verzicht auf Herbizide und Insektizide. So können Pflanzen wie der Steppen-Salbei, die Acker-Witwenblume oder der Pastinak wachsen, mit ihren farbenfrohen Blüten Insekten anlocken und mit Nektar und Pollen versorgen. Auch die sehr seltene, streng geschützte Smaragdeidechse ist hier anzutreffen, denn sie benötigt Sonnen- und Schattenplätze, Totholz-Verstecke und offene Stellen zur Eiablage.

Mit dem Kauf nachhaltig erzeugter Weine kommen KonsumentInnen somit nicht nur in den Genuss erlesener Tropfen aus der Region, sondern tragen auch gleichzeitig zum Erhalt dieser besonderen Kulturlandschaft und deren Artenvielfalt bei.





## PATENARTEN

Nicht nur die Weine aus der Lebensregion Biosphärenpark Wienerwald selbst, sondern auch die Weingärten, in denen die Trauben heranwachsen, lassen sich mit allen Sinnen erleben. Die Strukturvielfalt der Flächen sowie der Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel ermöglichen eine artenreiche Kulturlandschaft, die Augen, Ohren und Gaumen ansprechen.

So wird unser Geruchssinn im Frühjahr vom Duft der **Weinberg-Traubenhyazinthen** (1) angeregt – im Sommer von dem des **Thymians** (9).

Eine Bereicherung für die Augen sind die Blütenpracht der rotbraun blühenden **Echt-Hundszunge** (6) am Rand der Weingärten oder der violett blühenden **Schwärzlich-Flockenblume** (3), die in Österreich nur in Perchtoldsdorf und Kalksburg sowie im Triestingtal vorkommt. Die beiden sind jedoch nicht nur schön anzusehen, sondern auch wichtige Nektarpflanzen für Insekten wie den orange-schwarzen **Kleinen Fuchs** (8) oder den dämmerungs- und nachtaktiven **Eulenfalter** (12).

Zu Gaumenfreuden können die cremefarbenen Blüten und die dunklen Beeren des **Schwarzen Holunders** (7) und die leuchtend roten Früchte des **Dirndlstrauchs** (10) werden.

Den Tastsinn weckt der **Wollige Schneeball** (11), denn die Blattunterseiten des weiß blühenden Strauchs sind ausgesprochen weich. Diese Gehölze stellen zudem im Verband naturnaher Gebüsche wichtige Rückzugsorte für Vögel dar. Die **Sperbergrasmücke** (5) kann sich hier nach ihren Singflügen niederlassen und der **Grünfink** (13) benötigt sie als Brutplatz.

Für akustische Begleitung sorgt neben den Singvögeln im Weingarten auch das Zirpen des gut getarnten **Grünen Heupferds** (4) sowie des **Warzenbeißers** (2), der seinen Gesang nur bei Sonnenschein verlauten lässt.



# ADRESSEN

**1 Weingut Hauerhof 99**

Hauptstraße 99  
3420 Kritzensdorf  
[www.hauerhof.at](http://www.hauerhof.at)

**2 Weingut Ubl-Doschek**

Schelhamnergasse 64  
3420 Kritzensdorf  
[www.ubl-doschek.at](http://www.ubl-doschek.at)

**3 Stift Klosterneuburg**

Stiftsplatz 1  
3400 Klosterneuburg  
[www.stift-klosterneuburg.at](http://www.stift-klosterneuburg.at)

**4 HBLAuBA Klosterneuburg**

Wiener Straße 74  
3400 Klosterneuburg  
[www.weinobstklosterneuburg.at](http://www.weinobstklosterneuburg.at)

**5 Weingut Wieninger**

Stammersdorfer Straße 31  
1210 Wien  
[www.wieninger.at](http://www.wieninger.at)

**6 Weingut Cobenzl Wien**

Am Cobenzl 96  
1190 Wien  
[www.weingutcobenzl.at](http://www.weingutcobenzl.at)

**7 Weingärtnerei Uhler**

Oberer Reisenbergweg  
1190 Wien  
[www.weinuhler.at/weingaertnerei](http://www.weinuhler.at/weingaertnerei)

**8 Buschenschank und Bio-Weinbau Obermann**

Cobenzlgasse 102  
1190 Wien  
[www.weinbauobermann.at](http://www.weinbauobermann.at)

**9 Bio-Weingut Lenikus**

Cobenzlgasse 2, 1190 Wien  
[www.bioweingutlenikus.at](http://www.bioweingutlenikus.at)

**10 Weingut**

**Hajszan Neumann**  
Grinzinger Straße 86  
1190 Wien  
[www.hajszanneumann.com](http://www.hajszanneumann.com)

**11 Weinbau und Heuriger Zechmeister**

Hochstraße 64  
2380 Perchtoldsdorf  
[www.weinbau-zechmeister.at](http://www.weinbau-zechmeister.at)

**12 Weinbau Barbach**

Rudolfgasse 8  
2380 Perchtoldsdorf  
[www.weinbau-barbach.at](http://www.weinbau-barbach.at)

**13 Weinbau Gasslwasinger**

Hauptstraße 112  
2372 Gießhübl  
[www.gasslwasinger.at](http://www.gasslwasinger.at)

**14 Wein und Heuriger Pferschy-Seper**

Friedrich-Schillerstraße 6  
2340 Mödling  
[www.pferschy-seper.at](http://www.pferschy-seper.at)

**15 Weingut Hannes Hofer**

Neustiftgasse 4  
2352 Gumpoldskirchen  
[www.weingut-hofer.at](http://www.weingut-hofer.at)

**16 Weingut Gebeshuber**

Jubiläumsstraße 43  
2352 Gumpoldskirchen  
[www.weingut-gebeshuber.at](http://www.weingut-gebeshuber.at)

**17 Weingut und Buschenschank Fischer-Kügerl**

Prinz-Solmsstraße 16  
2500 Baden  
[www.fischer-kuegerl.at](http://www.fischer-kuegerl.at)

**18 Weingut Schaflerhof**

Wiener Straße 9–11  
2514 Traiskirchen  
[www.schaflerhof.at](http://www.schaflerhof.at)

**19 Weingut Stadlmann**

Wiener Straße 41  
2514 Traiskirchen  
[www.stadlmann-wein.at](http://www.stadlmann-wein.at)

**20 Weingut Plos**

Hauptstraße 24  
2504 Sooß  
[www.weingutplos.at](http://www.weingutplos.at)

**21 Weinbau und Heuriger  
Christine u. Harald Schachl**

Am Felde 1  
2540 Bad Vöslau  
[www.schachl.at](http://www.schachl.at)

**22 Weingut Herzog und  
Brunnengassenheuriger**

Brunngasse 43  
2540 Bad Vöslau  
[www.weingut-herzog.at](http://www.weingut-herzog.at)

**23 Weingut Familie Auer**

Pottendorfer Straße 14  
2523 Tattendorf  
[www.weingutauer.at](http://www.weingutauer.at)

**24 Winzerhof  
Landauer-Gisperg**

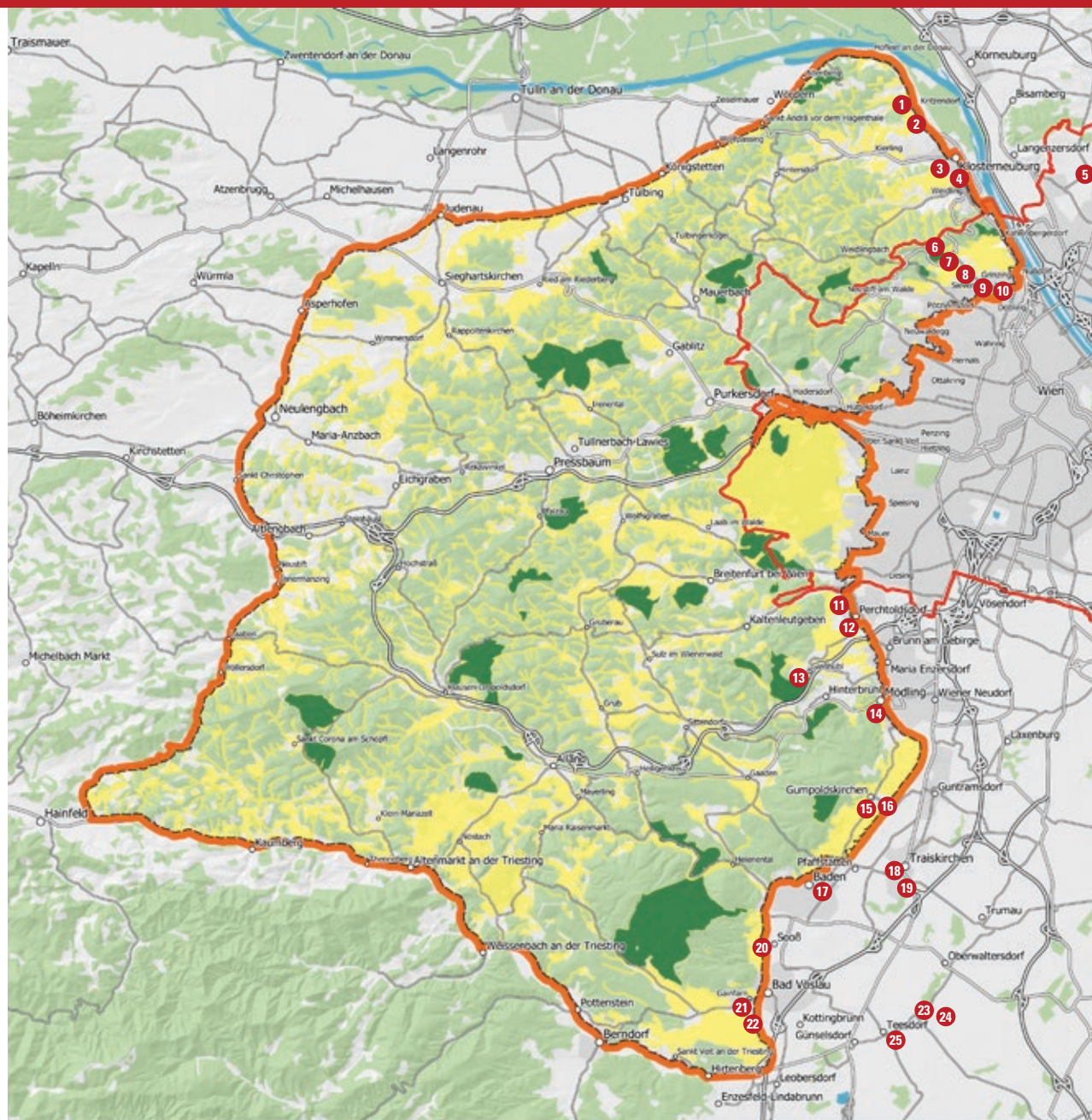
Pottendorfer Straße 17  
2523 Tattendorf  
[www.winzerhof.eu](http://www.winzerhof.eu)

**25 Weingut Frühwirth**

Hauptstraße 4  
2524 Teesdorf  
[www.fruehwirth.bio](http://www.fruehwirth.bio)



# ÜBERSICHTSKARTE



Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der angebotenen Informationen übernommen. © BPWW 2019

█ Biosphärenpark Grenze

█ Kernzone

█ Pflegezone

█ Wald

Datengrundlage Basiskarte © BEV 2018

## IMPRESSUM:

Wir danken allen PartnerInnen für die Zusammenarbeit beim Weinwettbewerb 2020: Klosterbauer, heuriger spaetrot und den Jurymitgliedern.

**Herausgeber:** BPWW Management GmbH, 3013 Tullnerbach

**BildautorInnen:** Titelbild: Pixabay; Portraits: PID Votava, Weinfranz, BPWW/N.Novak; Kleiner Fuchs: Small Tortoiseshell Aglais urticae, flickr.com/gailhampshire (CC BY 2.0); Weinberg-Traubenhyazinthe: Muscari Neglectum/Nazareno, flickr.com/ Daniel Escudero de Félix (CC BY-NC-SA 2.0); Thymian: Farigola - Tomillo – Thyme (Thymus vulgaris) 3, flickr.com/Ferran Turmo Gort (CC BY-NC-SA 2.0); Warzenbeißer: Warzenbeißer/Dectique verrucivore ♀ (Decticus verrucivorus), Elsenborn, Ostbelgien, flickr.com/Frank Vassen (CC BY 2.0); Grünfink: Verdier d'Europe ♂ (Chloris chloris/Carduelis chloris), flickr.com/fra298 (CC BY-NC-ND 2.0); Eulenfalter: Sideridis reticulata – Bordered Gothic, flickr.com/ Ilia Ustyantsev (CC BY-SA 2.0); Dirndlstrauch: Pixabay; Sperbergrasmüsse: Sperbergrasmücke, flickr.com/Radovan Václav (CC BY-NC 2.0); Wolliger Schneeball: Viburnum lantana, Viorne lantane fleurs; flickr.com/Jean Guérin (CC BY-NC-SA 2.0); Echt-Hundszunge: Hounds-tongue - Cynoglossum officinale, flickr.com/ Hornbeam Arts (CC BY-NC 2.0); schwärzliche Flockenblume: Centaurea nigrescens, flickr.com/Gertjan van Noord (CC BY-ND 2.0); Grünes Heupferd: Great Green Bush-cricket (Tettigonia viridissima) male, flickr.com/ Bernard DUPONT (CC BY-SA 2.0); Schwarzer Holunder: Schwarzer Holunder, flickr.com/ john shortland (CC BY 2.0); Landschaftsaufnahmen: BPWW/M. Graf;

**Layout:** Breiner & Breiner Werbegrafik & Design, Maria Theresia

**Druck:** Druckerei Janetschek GmbH, Heidenreichstein

Für die Inhalte der genannten Websites übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung.



Gedruckt nach der Richtlinie  
„Druckerzeugnisse“ des  
Österreichischen Umweltzeichens.  
Druckerei Janetschek GmbH UW-Nr. 637



**klimaneutral**  
DURCH HUMUSAUFBAU

Geprüft vom Verband Druck & Medientechnik

## Biosphärenpark Wienerwald Management GmbH

Norbertinumstraße 9 | A-3013 Tullnerbach

T +43 2233/541 87 | F +43 2233/541 87-50

office@bpww.at | www.bpww.at



YouTube

Eine Initiative der Länder  
Niederösterreich und Wien

